



**Naturfreunde
Salzburg**



Naturschutzbund Salzburg
Museumsplatz 2
5020 Salzburg
ÖSTERREICH

Salzburg, am 17.01.2023

Statement zum Thema LUA

Die Landesumweltanwaltschaft (LUA) ist gerne Angriffsfläche von Wirtschaft und Politik. Vor allem dann, wenn die LUA auf Basis der geltenden Gesetze auf den Natur- und Umweltschutz achtet und damit die Pläne von Wirtschaft und Politik durchkreuzt. Die LUA ist nun einmal die Anwältin der Natur. Ihr das zum Vorwurf zu machen ist paradox. Wer macht Wirtschaftsanwälten Vorwürfe, wenn sie Großkonzerne verteidigen, die nicht immer zum Wohle aller handeln?

Auch die Argumentation einiger, man könne die Rechte der LUA mittlerweile zurechtstutzen, weil durch die Aarhus-Konvention NGOs ohnehin Mitsprache- und Parteistellung hätten, hinkt. Der allergrößte Teil aller Naturschutzvereine und NGOs arbeitet vorwiegend im Ehrenamt, ist finanziell schmal aufgestellt und verfügt fachlich-personell nur über wenig Ressourcen. Ohne die professionelle Arbeit im Hauptamt der LUA, würde der Natur- und Umweltschutz gravierend geschwächt. NGOs können nie und nimmer die Arbeit der LUA ersetzen, egal welche Vorteile die Aarhus-Konvention bringen mag.

Gegenüber den Wirtschaftsinteressen hatten Umwelt- und Naturschutzinteressen schon zu oft das Nachsehen. Unsere Jugend in Europa versucht seit einigen Jahren auf die Problematik aufmerksam zu machen. Aktionisten verwenden die letzte Möglichkeit und kleben sich auf die Straße, um auf die Zerstörungen hinzuweisen und eine Änderung herbeizuführen. Wir in Salzburg diskutieren hingegen darüber die einzige wirkliche Stimme zu beschränken oder gar abzuschaffen. Das scheint im gesamten Kontext mehr als paradox. Wir fordern eine Stärkung in finanzieller wie personeller Hinsicht der LUA und keine Schwächung.

Mag.a Sophia Burtscher
Vorsitzende der Naturfreunde Salzburg
Landesorganisation

sophiaburtscher@gmx.at
Tel: 0664-1188411